

Fehlende Fotos sowie Informationen zu Handlungsfeldern und Prioritäten werden noch ergänzt.

Nr. auf Karte	Titel / Kurzbeschreibung	Handlungsfeld Priorität
---------------	--------------------------	----------------------------

	<b>NED-1 Sandplatz</b>	
<p>Die „unfertig“ wirkende Gestaltung der Ortsmitte wird besonders geschätzt und sollte nicht durch eine übertriebene Gestaltung aufs Spiel gesetzt werden. Der ehemalige Stall sollte erneuert und um die Einrichtung einer Küche ergänzt werden.</p>		
	<b>NED-2 Jugendhaus</b>	
<p>Das Jugendhaus muss saniert werden. Insbesondere die Sanitär- und Elektroinstallation sind nicht mehr zeitgemäß.</p>		
	<b>NED-3 Kindergarten</b>	
<p>Der Kindergarten in Neddenaverbergen beherbergt zurzeit eine Gruppe mit 20 Kindern, die hier halbtags (vormittags) betreut werden.</p>		
	<b>NED-4 Alte Schule</b>	
<p>Die Alte Schule war bis in die frühen 1970er Jahre noch in Betrieb und steht seither leer. Sie befindet sich im Privatbesitz einer Eigentümergemeinschaft. Die Substanz bietet gute Möglichkeiten für eine vielfältige Nachnutzung durch verschiedene Wohnformen, Wohnen und Arbeiten (Co-Working) etc. und sollte im Zuge der Ortsentwicklung instandgesetzt werden.</p>		
	<b>NED-5 Bisheriges Feuerwehrhaus</b>	
<p>Neddenaverbergen bekommt eine Stützpunktfeuerwehr an einem neuen Standort am nördlichen Ortsrand, mit Ausfahrt auf die K 13. Das dafür erforderliche Bauleitplanverfahren ist inzwischen abgeschlossen. Die Nachnutzung des bisherigen FW-Gebäudes ist ein Thema für die künftige Ortsentwicklung. Die auf dem Dach befindliche Glocke läutet einmal in der Stunde.</p>		
	<b>NED-6 Nahwärmenetz</b>	
<p>In Neddenaverbergen gibt es bereits ein ausgedehntes Nahwärmenetz, das hier auf Privatinitiative entstanden ist. Die Energiezentrale befindet sich in einer alten Scheune, auf der auch eine Photovoltaik-Anlage (PV) installiert ist. Es gibt noch Kapazitätsreserven, so dass auf Wunsch weitere Haushalte angeschlossen werden könnten.</p>		


Fehlende Fotos sowie Informationen zu Handlungsfeldern und Prioritäten werden noch ergänzt.

Nr. auf Karte	Titel / Kurzbeschreibung	Handlungsfeld Priorität
---------------	--------------------------	----------------------------

	<b>NED-7</b> <b>Schützenhalle</b>	
<p>Im hinteren Grundstücksbereich des Schützenhauses wird die Errichtung einer Mehrzweckhalle erwogen, die Kapazitäten für größere dorfgemeinschaftliche Veranstaltungen bieten würde.</p>		
	<b>NED-8</b> <b>Neuer FW-Standort</b>	
<p>Der neue Feuerwehr-Standort befindet sich in Nachbarschaft des Schützenhauses am nördlichen Ortsrand mit Ausfahrt auf die K 13.</p>		
	<b>NED-9</b> <b>FW-Übungsplatz</b>	
<p>Der Feuerwehr-Übungsplatz kann ggf. als Sportplatz genutzt werden.</p>		
	<b>NED-10</b> <b>Friedhofskapelle</b>	
<p>Die Um- bzw. Mehrfachnutzung der Friedhofskapelle wird überlegt. In diesem Zusammenhang ist einer Verbesserung der Ausstattung anzustreben: Nahwärmeanschluss, neue Fenster, WC ...</p>		
	<b>NED-11</b> <b>Gasthaus „Zur Linde“</b>	
<p>Der Hotel- und Gaststättenbetrieb „Zur Linde“ nebst benachbartem kleinen Supermarkt hat eine wichtige Versorgungsfunktion im Ort (Mittagstisch) sowie darüber hinaus auch touristische Bedeutung. Maßnahmen zur Stärkung seiner Funktionsfähigkeit sollten im Rahmen der künftigen Entwicklung des Objektes und seines Umfeldes erwogen werden.</p>		
	<b>NED-12</b> <b>Neubaugebiet</b>	
<p>Am nördlichen Ortsrand ist auf dem Gelände eines früheren Sportplatzes die Entwicklung eines Neubaugebietes mit einer inneren Ringerschließung vorgesehen. Eine Begutachtung des vorhandenen orts- und landschaftsbildprägenden Baumbestandes ist beauftragt. Es ist zu überlegen, ob durch eine örtliche Bauvorschrift eine Gestaltung der neuen Bebauung erreicht werden kann, die an die positiven Beispiele des Ortes anknüpft.</p>		

Fehlende Fotos sowie Informationen zu Handlungsfeldern und Prioritäten werden noch ergänzt.

Nr. auf Karte	Titel / Kurzbeschreibung	Handlungsfeld Priorität
---------------	--------------------------	----------------------------

	<b>NED-13</b>	<b>Fundort Waldelefant</b>
	Das Umfeld des Fundortes des Waldelefanten bzw. der „Lanze von Lehringen“ sollte, in einer diesem bedeutenden prähistorischen Fund angemessenen Weise, aufgewertet werden. Dazu gehört u.a. eine Neugestaltung des Platzes an der Landstraße (K 30) als Ausgangspunkt der Zuwegung zum Fundort mit einem Angebot an Informations- und Aufenthaltsmöglichkeiten.	